

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Orsrates der Ortschaft Harpenfeld am Donnerstag, den 02. Juli 2020 um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus in Harpenfeld

Anwesend:

Ortsbürgermeister	Wolfgang Kirstein-Bloem,
die Ortsratsmitglieder	Michael Kleine-Heitmeyer
	Ralf Hockemeyer
	Sandra Lüke
	Anna Schlukat

Ein Vertreter von der Gemeindeverwaltung Herr Frank Bick, zugleich als Protokollführer sowie drei Zuhörer.

Der Ortsrat ist mit Schreiben vom 16. Juni 2020 unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen worden. Die Einladung wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die Tagesordnung

- 1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ortsratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2) Genehmigung des Protokolls über die Ortsratssitzung vom 13.02.2020
- 3) Bericht des Ortsbürgermeisters
- 4) Straßenverkehrsangelegenheiten / Straßenzustände
- 5) Bebauungsplan Nr. 82, westl. Lange Str. Harpenfeld,
- Abwägungs- und Satzungsbeschluss-
- 6) Veranstaltungen, Termine, Mitteilungen und Anfragen
- 7) Bürgerfragestunde

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ortsratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Kirstein-Bloem eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Ortsratsmitglieder, den Protokollführer Frank Bick, sowie die anwesenden Zuhörer. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anwesenheit aller Ortsratsmitglieder fest.

2. Genehmigung des Protokolls über die Ortsratssitzung vom 13.02.2020

Einwände gegen Form und Inhalt des Protokolls gibt es nicht, es somit wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Ortsbürgermeisters

Herr Kirstein-Bloem berichtet über die Ereignisse in der Ortschaft seit der letzten Sitzung des Orsrates:

Am 28.02. fand noch im normalen Rahmen die Jahreshauptversammlung des Verschönerungsvereines statt, danach sind leider bedingt durch Covid-19 diverse Termine ausgefallen, so z.B. das Osterfeuer, oder der Tag des Nachbarn.

An der Marina am ehemaligen Standort des Speichers wurde kürzlich eine Blumenwiese mit Wildblumen angelegt.

In Harpenfald in der Nähe des Storchennestes ist ein neuer Tinkwasserbrunnen entstanden, der sich zur Zeit im Probetrieb befindet.

Die Arbeiten am Dorfteich nehmen langsam Gestalt an, die Folie, der Teichschlamm und die Mittelinsel wurden bereits entfernt. Die Steganlage wird neu aufgebaut, nun in grader Form und auf Stahlstützen gesetzt. Teilweise soll hier das Holz der alten Steganlage wiederverwendet werden. Die 30cm dicke Tonschicht soll planmäßig ab dem 13.7. von der Firma Heitbrink eingearbeitet werden.

Bei der Auswahl und Umsetzung der neuen Bepflanzung des Teiches sowie des Uferbereiches sollen die Ortschaft und die Vereine beteiligt werden. Hierauf legt der Ortsrat auch ganz besonderen Wert.

Die Decke in der Dorfschmiede muss verstärkt werden um die Nutzung auch für die Zukunft sicher zu stellen. Hier für hat die Gemeinde Bad Essen einen Zuschuss in Höhe von 5700 Euro in den laufenden Haushalt eingeplant. Die genaue Umsetzung der Arbeiten werden zur Zeit noch ausgearbeitet, Es soll voraussichtlich ein zusätzlicher Balken aus Stahl statt Holz eingearbeitet werden.

Herr Kirstein-Bloem stellt zum Abschluss seines Berichtes noch kurz das derzeitige Konzept zu Nutzung des Freibades mit Abstandsregelungen etc. vor.

4. Straßenverkehrsangelegenheiten / Straßenzustände

Die Arbeiten an den Straßenseitenränder sowie das Splitten der Straßen wird derzeit umgesetzt. Hier bittet der Ortsrat um eine Rückmeldung, nach Möglichkeit in Listenform, welche Arbeiten bereits ausgeführt wurden und was noch erledigt werden muss.

Das Harpenfelder Ortsschild wie auch das Vorfahrtsschild an der Glockenstraße Höhe Tischlerei Heuchel ist schief.

Die Leuchtpfähle im Seitenraum der Glockenstraße ab Hausnummer 10 sind teilweise überwachsen oder defekt/schief.

Der Fußweg von der Kanalrampe zum Brückenweg sollte überarbeitet und nicht nur mit einem Hinweisschild versehen werden.

Beim letzten Starkregen standen Bereiche der Kaffeestraße unter Wasser. Hier soll es einen alten Endwässerungsgraben geben der in den Bereichen der Grundstücke Nieragden, Stiller-Trumpold (Tannenweg) Richtung Norden verläuft. Dieser ist zugewachsen und ein Aufenthalt für Ratten. Dieser Endwässerungsgraben sollte dringend gereinigt werden um die Kaffeestraße bei Starkregen zu entlasten.

Weitere Probleme mit der Entwässerung gibt es im Bereich Lange Straße/Grüner Weg. Hier sollten die Rohrleitungen überprüft werden, ob der Durchmesser noch zu den immer wieder erweiterten versiegelten Flächen paßt oder ob eine Aufweitung dieser Rohrsysteme notwendig wird, gerade auch im Hinblick auf das neu geplante Baugebiet. Bei Starkregen drückt das Regenwasser hier in die Schmutzwasser- kanalisation lt. Mitteilung der Anwohner.

Im Bereich der Ortsdurchfahrt Glockenstraße / B65 hatte der Ortsrat vorgeschlagen dass ein zweiter Spiegel aufgestellt werden sollte um Autofahrern aber auch Schulkindern und Radfahrern die Einsicht aus der Glockenstraße kommend zu erleichtern. In einer Verkehrsschau wurde dieses als nicht notwendig abgelehnt. Der Ortsrat bittet dieses Thema noch einmal auf politischer Ebene in den Ausschüssen sowie im Gemeinderat zu besprechen und so diesen Spiegel in dem Bereich aufstellen zu lassen, da es aus der Sicht des Ortsrates ein vergleichsweise geringer finanzieller Aufwand für ein erhöhtes Maß an Verkehrssicherheit darstellt.

Im Einmündungsbereich Lange Straße /Glockenstraße wird durch eine private Hecke die Sicht in nördlicher Richtung aus der Langen Straße kommend erschwert.

Im Bereich Himmelreich wurde erneut eine Geschwindigkeitesmessung veranlasst, leider nicht wie gewünscht in Höhe des Hauses Nr. 45 sondern in Höhe der Hausnummer 35. Der Ortsrat bittet um Mitteilung der Messdaten und um erneute Messung im Bereich der Hausnummer 45, sprich dem nördlichen Ortseingang.

Des weiteren wird an die Aufstellung der Messtafeln an der B65 erinnert, da diese für den Zeitraum zwei Wochen vor und nach den Sommerferien zugesagt waren. Hier wurde auch der Vorschlag gemacht, die Messung im Bereich Einmündung des Grundpatts durchzuführen.

Es wird auch auf die unglückliche Neuregelung des 1,5m - Abstandes zu Fahrradfahrern für den landwirtschaftlichen Verkehr hingewiesen. Auf einigen Straßen ist das Überholen der Radfahrern mit Erntemaschinen nicht möglich. Betroffen sind hier insbesondere Bereiche wie Schalldau, obere und untere Schlittenbahn, am Langen Holz.

**5. Bebauungsplan Nr. 82, westl. Lange Str. Harpenfeld,
- Abwägungs- und Satzungsbeschluss-**

Ortsbürgermeister Kirstein-Bloem berichtet über den aktuellen Stand des neuen Baugebietes westlich Lange Straße in Harpenfeld. Der Bebauungsplan wurde noch etwas angepaßt, so dass ein Räumstreifen an der alten Hunte unbebaut bleibt. Weiterhin gibt es nun Bauauflagen bezüglich des Verbotes von Regenwasserzisternen und dem Verbot der Unterkellerung. Ebenfalls untersagt ist auch in diesem Baugebiet das Anlegen von Steingärten. Auch die Nutzung von Geothermie ist eingeschränkt.

Hier wird noch einmal um die Überprüfung der Regen- und Schmutzwasserleitungen im Bereich Lange Straße /Grüner Kamp gebeten, da befürchtet wird, dass es bei zukünftigem Starkregen zu noch stärkeren Problemen und Überschwemmungen kommen kann.

6. Veranstaltungen, Termine, Mitteilungen und Anfragen

Die jährliche Unterstützung an die örtlichen Vereine (Feuerwehr, Schmiedeverein, Verschönerungsverein und die Beetschwestern) soll entsprechend vom Ortschaftskonto überwiesen werden. Neuer Ansprechpartner in finanziellen Angelegenheiten der Beetschwestern ist Sara Gomez.

Die einzelnen Vereine erhalten jeweils eine Summe von 100,00 Euro.

Der Ortsrat hatte zugesagt sich mit 2000 Euro an den Sanierungskosten des Dorfteiches zu beteiligen, hier wird ebenfalls um Auszahlung bzw. Umbuchung gebeten.

Im Bereich der Kanalbrücke /Essener Straße kommt es immer wieder zu Müllablagerungen. Evtl wäre hier auch die Anbringung eines Abfallbehälters sinnvoll. Ebenfalls oft vermüllt ist der Platz um dem Mülleimer am Wendebassin des Kanals. Es wird darum gebeten, dass diese beiden Plätze bei der wöchentlichen „Mülltour“ des Bauhofes mit angefahren und kontrolliert werden.

Die Gratulationsbesuche dürfen wieder stattfinden, jedoch ist hier auf die Abstandsregelungen zu achten, gerade da es sich bei den Gratulanten um ältere menschen handelt.

Die nächste Dorfplatzpflege findet am 9.7.2020 ab 16.00 Uhr statt. Auch hier ist auf die Abstandsregelung zu achten.

7. Bürgerfragestunde

Es gibt keine Anfragen von den anwesenden Bürgern und es sich im Vorfeld auch keine schriftlichen Anfragen an den Ortsrat gestellt worden.

Entsprechend wird die Sitzung des Orsrates um 22.00 Uhr geschlossen. Ortsbürgermeister Kirstein-Bloem bedankt sich bei allen Anwesenden für die rege Mitarbeit.

Ortsbürgermeister

Protokollführer

